

450064-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Softwareprogrammierung und -beratung – Virtuell erlebbares Linz verbindet
OJ S 130/2025 10/07/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Linz am Rhein über die Verbandsgemeinde Asbach

E-Mail: vergabestelle@vg-asbach.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Virtuell erlebbares Linz verbindet

Beschreibung: Konzeption, Umsetzung und Betrieb von digital erlebbaren Zeitreisen mit Augmented Reality

Kennung des Verfahrens: 51ddbb24-b685-413e-921b-ca06b1671c04

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72200000 Softwareprogrammierung und -beratung

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Neuwied (DEB18)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Gesamtes Gebiet der Verbandsgemeinde Linz

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Zum Nachweis des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB sowie nach § 21 des Arbeitnehmer- Entsendegesetzes, § 98c des

Aufenthaltsgesetzes, § 19 des Mindestlohngesetzes, § 21 des

Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetzes und § 22 des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes gibt

der Bieter entsprechende Eigenerklärungen mit der Abgabe des Teilnahmeantrags ab. Die

Eigenerklärung ist im Teilnahmeantrag integriert. Im Falle einer Bietergemeinschaft oder einer

Eignungsleihe muss der Vordruck Eignung Dritte für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft

und für jedes Unternehmen, das zur Eignungsleihe in Anspruch genommen wird, wahrheitsgemäß ausgefüllt, unterschrieben und mit dem Teilnahmeantrag eingereicht werden. Soweit Ausschlussgründe in der Person des Bieters vorliegen sollten, sind diese dem Auftraggeber in einem gesonderten, vom Bieter selbst zu erstellenden Dokument mit dem Teilnahmeantrag mitzuteilen. Eventuell ergriffene Selbstreinigungsmaßnahmen nach § 125 GWB sind dem Auftraggeber durch Vorlage geeigneter vom Bieter selbst zu erstellender Unterlagen mit der Abgabe des Teilnahmeantrags nachzuweisen. Dies gilt ebenso für Mitglieder von Bietergemeinschaften oder für die Eignungsleihe in Anspruch genommene Unternehmen.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Software-Programmierung

Beschreibung: Konzeption, Umsetzung und Betrieb von digital erlebbaren Zeitreisen mit Augmented Reality

Interne Kennung: LOT-0001 L05-2025-025

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72200000 Softwareprogrammierung und -beratung

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Neuwied (DEB18)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Gesamtes Gebiet der Verbandsgemeinde Linz

5.1.3. Geschätzte Dauer

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2026

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch

geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#, #Besonders auch geeignet

für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Personal (Projektleiter): Der Auftragnehmer setzt für das Projekt Personal mit möglichst mehrjähriger Berufs- und themenbezogener Erfahrung ein.

Themenbezogen meint hier die Entwicklung digitaler Anwendungen mit Bildungsbezug unter

Einsatz moderner Technologien wie AR, 3D-Modellen o.ä. Personal (Mitarbeiter): Der Auftragnehmer setzt für das Projekt ein Projektteam in ausreichender Größe ein. Dabei können sich mehrere der in Kapitel 7 des Leistungsverzeichnisses benannte Profile überschneiden und in Personalunion ausgeübt werden. Personal (Mitarbeitererfahrung): Der Auftragnehmer setzt im Projekt erfahrene Mitarbeiter ein. Dazu zählen ein Projektmanager mit nachgewiesener historischer Fachkompetenz, 2 Entwickler, 1 UX/UI-Designer, 1 QA-Tester sowie 1 Support-Mitarbeiter. Die Voraussetzungen im Detail: • 1 Projektleiter mit mindestens 3-jähriger nachzuweisender Berufserfahrung als Projektleiter mit Bezug zum Ausschreibungsgegenstand, insb. für die Koordination und Kommunikation mit dem Auftraggeber, die Sicherstellung der termingerechten Lieferung sowie die Koordination potenzieller Nachunternehmer • 1 Projektmanager mit mindestens 3-jähriger nachzuweisender Berufserfahrung mit belegbarer historischer Fachkompetenz, z.B. durch entsprechenden Hochschulabschluss • 2 Entwickler mit durch jeweils mind. zwei Referenzen, die nicht älter als drei Jahre sind, nachweisbarer Erfahrung in AR-Technologien, 3D-Modellierung und Game Engine Entwicklung. Bei einer der Referenzen soll es sich um ein abgeschlossenes Projekt handeln. • 1 UX/UI-Designer mit mindestens 2-jähriger nachzuweisender Berufserfahrung sowie durch mind. zwei Referenzen, die nicht älter als drei Jahre sind, nachweisbarer Erfahrung in der Entwicklung der Benutzeroberfläche und Interaktionen. Bei einer der Referenzen soll es sich um ein abgeschlossenes Projekt handeln. • 1 QA-Tester mit mindestens 2-jähriger nachzuweisender Berufserfahrung sowie mit durch mind. zwei Referenzen, die nicht älter als drei Jahre sind, nachweisbarer Erfahrung für umfangreiche Testphasen zur Qualitätssicherung. Bei einer der Referenzen soll es sich um ein abgeschlossenes Projekt handeln. • 1 Support-Mitarbeiter mit durch mind. zwei Referenzen, die nicht älter als drei Jahre sind, nachweisbarer Erfahrung in der Schulung und Unterstützung der Administratoren und Endnutzer. Bei einer der Referenzen soll es sich um ein abgeschlossenes Projekt handeln. Das eingesetzte Personal muss mindestens über das Niveau C1 in Deutsch des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen verfügen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bieter muss über eine Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung mit folgenden Deckungssummen verfügen: Personen- und Sachschäden: Mindestens 1.500.000,00 Euro pro Schadensfall, zweifach maximiert im Jahr. Vermögensschäden: Mindestens 1.500.000,00 Euro pro Schadensfall, zweifach maximiert im Jahr. Die Haftpflichtversicherung wurde bei einem in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherer oder Kreditinstitut abgeschlossen. Die Haftpflichtversicherung wird während der gesamten Vertragslaufzeit aufrechterhalten. Es muss gewährleistet sein, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der im Vertrag genannten Deckungssummen besteht. Entsprechende Nachweise (nicht älter als 3 Monate) werden unaufgefordert dem Auftraggeber nach Zuschlagserteilung vorgelegt. Wird der Versicherungsnachweis nicht spätestens zur Zuschlagsentscheidung eingereicht, wird das Angebot ausgeschlossen. Fügen Sie ggf. entsprechende Nachweise bei. Die Nachweise dürfen nicht älter als sechs Monate sein. Bestätigungen in anderer als deutscher Sprache müssen in einer Übersetzung vorgelegt werden. Der Bieter garantiert die Richtigkeit der Übersetzung

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zum Beleg ihrer technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit haben die Bieter mindestens drei Referenzen über nach Art, Umfang und Komplexität vergleichbare Leistungen aus den letzten drei Jahren nachzuweisen. Mit diesen Referenzen sollen folgende Erfahrungen/Kenntnisse des Bieters nachgewiesen werden: • Erfahrungen im Bereich Storytelling. Dabei ist Storytelling als Kunst und Methodik definiert, Informationen, Ideen, Werte oder Emotionen durchstrukturierte und ansprechende Geschichten zu vermitteln. • Erfahrungen im Bereich der Entwicklung von AR-Anwendungen. • Erfahrung in der Entwicklung von Anwendungen im kulturhistorischen Umfeld • Erfahrung in der Entwicklung von Anwendungen mit Gamification-Elementen • Erfahrungen in der IT-technischen Betreuung von kommunalen Organisationen (Landkreisen/Städten/Gemeinden /kommunale Eigenbetriebe) in Deutschland. Referenzprojekte können hierbei mehrere Anforderungen gleichzeitig erfüllen. Als Referenzen sind nur Projekte anzugeben, die mindestens mehrere Monate dauern/gedauert haben. Nicht als Referenzen akzeptiert werden persönliche Referenzen von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus früheren Tätigkeiten. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 4

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Angebotspreis gem. Preisblatt: 35%

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Technisches und inhaltliches Konzept: 45% Bieterpräsentation: 10% Wertende Teststellung im Rahmen der Bieterpräsentation: 10%

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E58653864>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E58653864>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 08/08/2025 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende Unterlagen werden nachgefordert, § 56 Abs. 2 VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Stadt Linz am Rhein über die Verbandsgemeinde Asbach

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabekammer leitet ein

Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist unzulässig, soweit mehr als 15

Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Linz am Rhein über die Verbandsgemeinde Asbach

Registrierungsnummer: Berichtseinheit-ID 00013552

Postanschrift: Flammersfelder Str. 1

Stadt: Asbach

Postleitzahl: 53567

Land, Gliederung (NUTS): Neuwied (DEB18)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle@vg-asbach.de

Telefon: 02683 91212

Internetadresse: <https://www.vg-linz.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a2cad588-f18b-4308-b219-1df9ebb4daeb - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 08/07/2025 13:03:24 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 450064-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 130/2025
Datum der Veröffentlichung: 10/07/2025